

13	Adam, Quentin			SC Rastatt	5,5
14	Lutz, Luis			SF Hörden	5,0
15	Peters, Philipp	767		SC Bühlertal	5,0
16	Volz, Simon			SV Vimbuch	5,0
17	Kiesle, Natascha	817	w	SF Hörden	4,5
18	Gern, Nico			SF Hörden	4,0
19	Marsch, Keanu			SF Hörden	3,0
20	Buchholz, Baldur			SV Vimbuch	2,0
20	Roller, Louisa		w	SF Hörden	2,0
22	Heidemann, Johanna		w	OSG Baden-Baden	1,0
23				SV Vimbuch	0,0
23				OSG Baden-Baden	0,0

Tabelle U18 / U16 / U14 nach 5 Runden

Pl.	Name	U...	TWZ	Att	Verein	Pkt
1	Kühn, Kolja	U18	1878		SK Ötigheim	5,0
1	Köppel, Raphael	U14	1110		SF Sasbach	4,0
3	Mestan, Kadir	U16	973		SC Ottenhöfen-Seebach	3,5
4	Lohrmann, Tabea	U14	1338	w	SF Sasbach	3,0
5	Salwasser, Christian	U14	1035		SC Rastatt	3,0
6	Altach, Daniel	U14	1276		SC Bühlertal	2,5
7	Bauer, Alexander	U14	895		SC Bühlertal SC Bühlertal	2,5
8	Falk, Lucas	U16	866		SC Ottenhöfen-Seebach	2,0
9	Steimle, Paul	U16	877		SC Ottenhöfen-Seebach	2,0
10	Kölmel, Jannik	U14	781		SK Ötigheim	2,0
11	Wange, Prince	U14	812		SC Ottenhöfen-Seebach	2,0
12	Held, Daniel	U14			SG Rochade Kuppenheim	2,0
13	Steinbach, Felix	U14	893		OSG Baden-Baden	1,5
14	Rübenkönig, Malte	U14			SG Rochade Kuppenheim	0,0

Mittelbadische Blitzmeisterschaften 2014

Bericht + Fotos:

Ferdinand Bäuerle, www.schachfreundelichtental.blogspot.de/



Ferdinand Bäuerle (von links) mit den drei Erstplatzierten im Einzel – Ramadan Raka, Hartmut Metz sowie Marco Riehle – rechts Bernhard Ast (Turnierleiter).

Noch eine Stunde nach Ende der Mittelbadischen Blitzmeisterschaften im Musiksaal des »Alten Rathaus« in Baden-Baden, gerät Lichtenitals 1. Vorsitzender Ferdinand Bäuerle ins Schwärmen. »Es war der Tag der Deutschen Einheit und die teilnehmenden Schachfreunde haben sowohl im Mannschafts- als auch im Einzelwettbewerb gezeigt, dass man eine Einheit ist.« Natürlich habe jeder Spieler um Punkte gekämpft, doch nicht so verbissen wie bei der Badischen Einzel-Blitzmeisterschaft, die ebenfalls die Schachfreunde Lichtental vor drei Monaten austrugen. Und es ging richtig spannend zu. Mit einem hauchdünnen Ein-Punkte-Vorsprung sicherte sich die **SG Rochade Kuppenheim** in der Aufstellung Metz, Kresovic, Aschenberg und Chaltchi, den 1. Platz vor dem häufig »ewigen Zweiten« SC Iffezheim, der sich brettpunktmäßig – aber halt nicht mannschaftspunktmäßig – in die Annalen eintrug.

Mit 19 Teilnehmern war die Bezirks-Blitzeinzelmeisterschaft nachmittags nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ gut besetzt. Bei Punktgleichheit musste ein Stichkampf zwischen Hartmut Metz und **Marco Riehle** her, um den neuen Titelträger zu ermitteln. Mit 1,5:0,5 behielt der junge Sasbacher die Oberhand.

Endstand Blitz-Einzelmeisterschaft				
Pl.	Teilnehmer	DWZ	Verein / Ort	Pkte.
1	Riehle, Marco	2024	SF Sasbach	15,0
2	Metz, Hartmut	2251	SG Rochade Kuppenheim	15,0
3	Raka, Ramadan	2009	SC Iffezheim	13,5
4	Kresovic, Velimir	2115	SG Rochade Kuppenheim	13,0
5	Eiler, Jörg	2128	SC Iffezheim	12,5
6	Martin, Julian	2115	OSG Baden-Baden 1922	12,0
7	Steinhart, Karl-Heinz	2104	OSG Baden-Baden 1922	11,0
8	Kühn, Kolja	1880	SK Ötigheim	10,5
9	Mrinski, Evgenij	1913	OSG Baden-Baden 1922	10,5
10	Bernrader-Hauns, Har.		SC Iffezheim (passiv)	9,5
11	Frühe, Norbert	1990	SF Hörden	8,5
12	Jurga, Jonas-Vincent	1693	OSG Baden-Baden 1922	7,5
13	Herrmann, Heinrich	1806	SV Vimbuch	7,0
14	Schröter, Günter-Paul	1786	SV Vimbuch	7,0
15	Eisele, Jörg	1936	SF Hörden	6,5
16	Reck, Bruno	1861	SC Weitenung	4,0
17	Roth, Johann	1773	SC Rastatt	3,5
18	Kertesz, Oliver	1428	SF Baden-Lichtental	2,5
19	Chaltchi, Hussain	1724	SG Rochade Kuppenheim	2,0

Endstand Blitz-Mannschaftsmeisterschaft						
Platz	Mannschaft	+	=	-	MP	BP
1	SG Rochade Kuppenheim	7	5	0	19	30,0
2	SC Iffezheim	8	2	2	18	32,5
3	SF Hörden	7	3	2	17	32,0
4	SF Sasbach	3	6	3	12	27,0
5	SV Vimbuch I	3	4	5	10	22,0
6	SK Ötigheim	2	3	7	7	19,5
7	SV Vimbuch II	0	1	11	1	5,0



von links (stehend): Hartmut Metz, Velimir Kresovic, TL Bernhard Ast, SFBL-Vorsitzender Ferdinand Bäuerle; sitzend (von links): Hussain Chaltchi, Axel Aschenbach

Wie im vergangenen Jahr gingen heuer 7 Teams bei der Mittelbadischen Blitz-Mannschaftsmeisterschaft an den Start. Erfreulich dabei, dass die Schachabteilung Vimbuch gleich mit zwei Quartetts vertreten war, während andere Vereine durch Abwesenheit glänzten. Neben den SF Hörden hatte Turnierleiter Bernhard Ast noch ein weiteres Team aus dem Murgtal erwartet, sei es aus Gernsbach oder Ottenau, doch die beiden Bereichsligisten bekamen wohl keine Mannschaft zusammen. Dafür war nach mehreren Jahren erfreulicherweise der SC Ötigheim